Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **85 (1967)**

Heft 7

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Zeit geförderter fachlicher Begabung zurückzuführen. Seine unnachahmliche Art, den Kern eines Problems zu erfassen und die Lösung in einer für die Praxis unmittelbar verwertbaren Weise darzustellen, seine Fähigkeit, selbst für den Fachmann schwer überschaubare, komplexe Vorgänge einfach und treffend zu formulieren und schliesslich die Breite seiner keineswegs allein auf das Fachliche ausgerichteten Interessen, die ihm schon früh eine der seltenen Mittlerstellungen zwischen den Arbeitsgebieten des Maschinenbauers und des Bauingenieurs einnehmen liessen – diese Eigenschaften begründeten Kirschmers Ruf und waren für seinen beruflichen Erfolg entscheidend.

W. Tiedt, Darmstadt

† **Andrea Corradini,** Masch.-Ing., GEP, von Sent GR, geboren am 27. April 1875, Eidg. Polytechnikum 1893 bis 1897, anschliessend bis 1949 an der Spitze des Kupfer- und Messing-Walzwerks Giacomo Corradini in San Giovanni a Teduccio bei Neapel tätig, ist am 1. Febr. in Neapel gestorben.

Der SIA gibt den Tod seiner folgenden Mitglieder bekannt:

† **Severin Lügstenmann,** geboren 1899, Architekt in Basel.

† **Paolo Tami,** geboren 1898, Bauingenieur, bei Hydroforces in Bukavu, Republik Kongo.

Wettbewerbe

Überbauung Engerfeld in Rheinfelden (SBZ 1966, H. 27, S. 505). Die 44 eingegangenen Entwürfe zu diesem Ideenwettbewerb sind im Kurbrunnen noch bis zum 20. Februar ausgestellt. Öffnungszeiten: werktags 14 bis 18 h, sonntags 10 bis 12 h, 14 bis 18 h. Das Ergebnis folgt im nächsten Heft.

Katholische Kirche und Pfarrhaus in La Sallaz-Lausanne. Die katholische Kirchgemeinde St. Etienne eröffnet einen Projektwettbewerb für eine Kirche mit Pfarrhaus in La Sallaz. Teilnahmeberechtigt sind alle Architekten, welche in den Kantonen Waadt, Fribourg, Genf, Neuchâtel, Wallis und im Berner Jura vor dem 1. Januar 1967 niedergelassen sind. Sechs Architekten werden zur Teilnahme besonders eingeladen. Architekten im Preisgericht: Hermann Baur, Basel, Rino Tami, Lugano, Edouard Porret, Lausanne. Für 5 bis 6 Preise stehen 16000 Fr. und für Ankäufe 3000 Fr. zur Verfügung. Aus dem Raumprogramm: Kirche mit 500 Sitzplätzen, Sakristei und Nebenräume; Glockenträger; Pfarrhaus mit Sekretariat, Sprechzimmer, 5 Schlafräume, Küche, Essraum (mit Bibliothek), Nebenräume; Abwartswohnung; Garage u.a. Die Neubauten sollen mit bestehenden kirchlichen Gebäuden ein Kirchzentrum bilden. Anforderungen: Situation, Projektpläne 1 : 200, Gesamtmodell, Innenraum-Modell 1 : 100, kubische Berechnung, Erläuterungsbericht. Frist für die Fragenbeantwortung 28. Februar; Abgabetermin ist der 31. Mai. Unterlagenbezug gegen Depot von 200 Fr. bei: Cure catholique St-Etienne, 10, route d'Oron, 1010 Lausanne (Postcheck 10–13 102).

Mitteilungen aus dem SIA

Studientagung «Technisch-wirtschaftliches Konstruieren»

Die dritte Tagung der Reihe «Konstruieren», veranstaltet von der SIA-Fachgruppe der Ingenieure der Industrie (F.I.I.) findet am 3. März 1967, 8.45 Uhr, im Vortragssaal des Kongresshauses Zürich, Eingang U, Gotthardstrasse, statt. Es werden zwei grundsätzliche Methoden zur technisch-wirtschaftlichen Steuerung der Konstruktionsarbeit in Form eines Lehrganges von Dr. *F. Kesselring,* Zürich (Tagungsleiter), und Dipl.-Ing. *H. Oschanitzky,* Mannheim, erläutert. Anmeldeschluss 22. Februar 1967. Teilnehmerbeiträge: 55 Fr. für SIA-Mitglieder, 75 Fr. für Nichtmitglieder, 30 Fr. für Studierende. Weitere Auskünfte erteilt das Generalsekretariat des SIA, Beethovenstrasse 1, 8022 Zürich.

Ankündigungen

3. «Foratom»-Kongress, London 1967

Dieser Kongress, welcher vom 24. bis 26. April 1967 in London stattfindet, ist dem Thema «Die industriellen Aspekte eines Programmes für schnelle Brutreaktoren» gewidmet. Für die einzelnen Sitzungen sind folgende Programme vorgesehen:

1. Sitzung: Ziele der Schnellbrüterentwicklung; allgemeine Reaktorcharakteristika und Brennstoffbedarf.

2. Sitzung: Fabrikation der Brennelemente und Wiederaufbereitung.

3. Sitzung: Die europäischen Programme für Versuchs-Schnellbrutreaktoren und die zukünftige Entwicklung.

4. Sitzung: Prototyp-Konstruktion.

5. Sitzung: Reaktoren mit dem Thorium-Uran 233 Zyklus.

Vom 27. bis 28. April sind für die Teilnehmer Besuche bei verschiedenen britischen Kernkraftwerken und Kernforschungsinstituten vorgesehen.

Die Anmeldungen müssen bei den Organisatoren bis zum 28. Februar eingehen. Danach wird ein Zuschlag von £ 5 erhoben. Auskünfte, vollständige Programme in deutscher und in französischer Sprache sowie Anmeldeformulare sind bei der Geschäftsstelle der Schweizerischen Vereinigung für Atomenergie, Bärenplatz 2, Postfach 2613, 3001 Bern, Telefon (031) 22 03 82, erhältlich.

Vortragskalender

Freitag, 17. Febr. 1967. ETH, Kolloquium für Technische Wissenschaften. 17.15 h im Hörsaal VI des Maschinenlaboratoriums der ETH, Sonneggstrasse 3. *Henri Soumerai,* dipl. Ing., Director-Research & Development, Dunham-Bush, Inc., West Hartford, Conn., USA: «Applications of Thermodynamic Similitude to Momentum, Heat and Mass Transfer» (in englischer Sprache).

Montag, 20. Febr. Institut für Technische Physik an der ETH. 17.15 h im Hörsaal 22c des Physikgebäudes, Gloriastrasse 35. Dr. *E Ritter,* Balzers AG, Balzers: «Dünne Schichten in ihrer Funktion als Werkstoff».

Montag, 20. Febr. Technische Gesellschaft Zürich. 20 h auf der «Saffran», 2. Stock, Dr. chem. *H. Stäger,* Zürich: «Werkstoffprobleme und Bionik».

Montag, 20. Februar, Ringvorlesung der ETH über die Geschichte der Technik. 20.15 Uhr im Auditorium VI des Maschinenlaboratoriums, Sonneggstrasse 3. Prof. Dr. *E. Honegger:* «Der Uebergang von der Handarbeit zur mechanischen Arbeit in der Textilindustrie.»

Montag, 20. Febr. Geologische Gesellschaft in Zürich. 20.15 h im grossen Hörsaal des Geologischen Instituts der ETH, Sonneggstrasse 5. Prof. Dr. *H. Closs,* Bundesamt für Bodenforschung, Hannover: «Über seismische Interpretationen von Grossprengungen in den Alpen».

Montag, 20. Febr. Zürcher Studiengesellschaft für Bau- und Verkehrsfragen. 20.15 h im Kongresshaus, 1. Stock, Eingang U, Gotthardstrasse 5. Dipl. Ing. *Hans B. Barbe,* Beauftragter des Koordinationsausschusses für den zürcherischen Vorortsverkehr, Zürich: «Die Zürcher Untergrundbahn – technische Aspekte».

Dienstag, 21. Febr. SIA, Sektion Bern. 20.15 h im Restaurant «Bürgerhaus». Diskussion über Planung am runden Tisch (Architekt, Arzt, Pfarrer, Planer, Soziologe).

Mittwoch, 22. Febr. ETH, Zürich. 17.15 h im Auditorium Maximum des Hauptgebäudes. Abschiedsvorlesung von Prof. Dr. *K. Hofacker:* «Massive Brücken – ihre Geschichte und Entwicklung».

Mittwoch, 22. Febr. Geographisch-Ethnographische Gesellschaft Zürich. 20.15 h im Auditorium VI des Maschinenlaboratoriums der ETH, Sonneggstrasse 3. Dr. *Helmut Reim,* Karl-Marx-Universität, Leipzig: «Wirtschaftstypen der australischen Ureinwohner».

Mittwoch, 22. Febr. SIA, Sektion Basel. 20.15 h in der Universität Basel, *Georges Candilis,* Arch., Paris: «Problèmes d'urbanisme d'aujourd'hui».

Donnerstag, 23. Febr. Technischer Verein Winterthur und Sektion SIA. 20 h im Physikgebäude des Technikums Winterthur. Dipl. Ing. *K. Bernath,* Generaldirektion PTT: «Farbfernsehen».

Freitag, 24. Febr. 17 h au château de Champ-Pittet à Yverdon. *Georges Candilis,* Arch., Paris: «L'importance croissante de l'urbanisme dans la société actuelle».

Nachdruck von Bild und Text nur mit Zustimmung der Redaktion und nur mit genauer Quellenangabe gestattet.
Redaktion: W. Jegher, A. Ostertag, G. Risch, O. Erb; Zürich-Giesshübel, Staffelstrasse 12, Telephon (051) 23 45 07 und 23 45 08.

Briefpostadresse: Schweiz. Bauzeitung, Postfach, 8021 Zürich